



Vorteile der KGS-Lösung



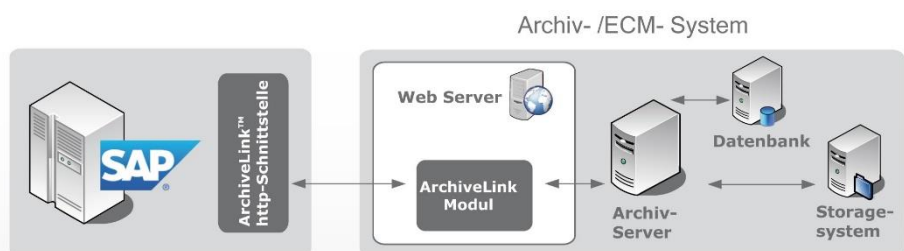
Hohe SAP-Kompetenz, einziger Zertifizierungspartner der SAP AG für ArchiveLink™ und BC ILM

Grundsätzlich sind die KGS-Lösungen immer aus dem Blickwinkel SAP und unter der Annahme entwickelt worden, dass SAP das führende System ist und die bereits mit SAP gelieferten Funktionalitäten/Systemumgebungen genutzt werden. KGS hat hierzu umfangreiches SAP-Fachwissen und ist bis heute der einzige Zertifizierungspartner der SAP AG für ArchiveLink™ und BC ILM-Schnittstellenzertifizierungen! Weltweit arbeiten mehr als 60% alle ArchiveLink-zertifizierten Archivsysteme mit Komponenten von KGS.

Direkte SAP-Anbindung, keine zusätzlichen Serversysteme und Datenbanken

Der **KGS ContentServer4Storage** arbeitet als Middleware direkt mit SAP und es sind im Gegensatz zu klassischen Archiv- und DMS-Systemen, keine zusätzliche Datenbank und Serversysteme erforderlich. In Verbindung mit einem Storage-System wie z. B. NetApp, wird eine rechtssichere Archivierung somit ohne den Betrieb von zusätzlichen Archivsystemen („Drittlandschaften“) möglich.

Archivierung mit
klassischem
Archiv System



Archivierung mit
KGS Software



Keine zusätzlichen Verwaltungsinformationen und keine doppelte Berechtigungsvergabe

Im KGS ContentServer4Storage sind im Gegensatz zu herkömmlichen Archivsystemen keine zusätzlichen Verwaltungsinformationen und keine „doppelte Berechtigungsvergaben“ erforderlich. Die Index-/Metadaten-Verwaltung sowie das Berechtigungsverfahren laufen direkt über SAP und können mit SAP-Bordmitteln einfach und ohne „Spezialwissen“ betrieben werden.

Unternehmenslizenz

Der KGS ContentServer4Storage wird immer als „Unternehmenslizenz“ ausgeliefert, insofern gibt es keine Nachlizenzierung wie bei herkömmlichen Archivsystemen. Jeder berechtigte SAP-User hat automatisch Zugang zum Archiv. Dies bietet eine betriebswirtschaftliche Planungssicherheit, da für die ArchiveLink-Archivierung keine Folgekosten entstehen.

Wartungsgebühr deckt alle Updates/Upgrades ab

In der KGS-Wartungsgebühr sind alle Updates/Upgrades, etc. sowie die Hotline enthalten. Es entstehen für den zukünftigen Betrieb keine weiteren Kosten.

Administrationsaufwand verschwindend gering

Der KGS ContentServer4Storage ist extrem robust und benötigt im laufenden Betrieb so gut wie keine Administration. Er läuft „geräuschlos“ im Hintergrund und erledigt die Archivierung zuverlässig und sicher.

Unterstützung aller SAP Archivierungsszenarien

Es werden vom KGS ContentServer4Storage gleichzeitig alle Archivierungsarten unterstützt (Dokumentenarchivierung, Drucklistenarchivierung, Datenarchivierung, BC ILM 3.0) und es können alle Archivierungsszenarien (frühes Archivieren mit und ohne Metadaten, spätes Archivieren mit Barcode, gleichzeitiges Archivieren, eingehende- und ausgehende Dokumente aller Art, Ablage von Businessdokumente, Ablage von Attachments, SAP-KPRO-, SAP-DVS-Archivanbindung, etc.) abgebildet werden. Diese Vielfältigkeit in den Anwendungsarten und das dazu bei KGS vorhandene Fachwissen unterscheidet die Gesamtlösung deutlich von anderen Lösungen.

Im Bereich BC ILM ist KGS einer der wenigen Anbieter mit bereits installierten Projekten (Bayer AG, Bundesanstalt für Arbeit) am Markt!

Lauffähig auf allen gängigen Plattformen

Der KGS ContentServer4Storage ist standardmäßig auf allen gängigen Plattformen (Windows, Linux, Unix...) und auf allen SAP-Versionen. Er unterstützt dabei alle gängigen am Markt verfügbaren Stagesysteme. Ein Wechsel des aktuell eingesetzten Stagesystems kann ohne Beeinträchtigung, bzw. Veränderungen des KGS ContentServer4Storage vorgenommen werden.

Kein Spezialwissen

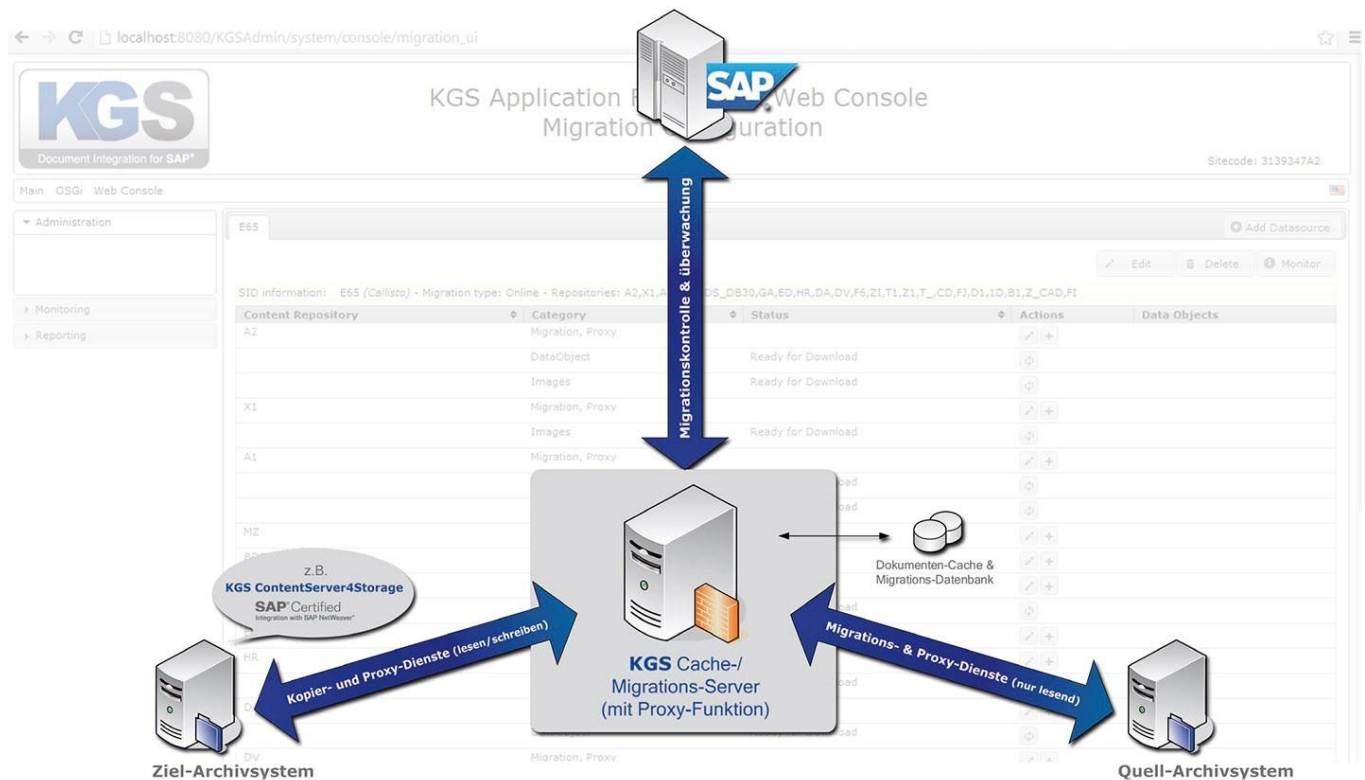
Für die Administration und den Betrieb der KGS-Lösung ist kein spezielles Archiv-Know how erforderlich und es müssen keine Spezialschulungen besucht werden.

Standard-Migrationslösung

Die KGS-Lösung zur Migration bestehender Archive (**KGS Migration4ArchiveLink**) ist eine vielfach erprobte und im Einsatz befindliche Standardsoftware für die kontrollierte Durchführung von Daten- und Dokumentenmigrationen für SAP-Archive.

Die Lösung unterscheidet sich somit von herkömmlichen Migrationsansätzen durch die

Verwendung einer Standardsoftware anstelle von oftmals angebotenen Individualprogrammierungen. Die vollständige automatisierte Dokumentation der Migration sichert zudem Konformität nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GOBS konform). Durch die intelligente Proxy-Server-Funktionalität ist ein durchgehender Zugriff auf Dokumente während der gesamten Migrationszeit (ohne Downtime im SAP) möglich. Die Nutzung des neuen Archivs kann sofort umgesetzt werden und die bestehenden ArchiveLink-Verknüpfungen im SAP bleiben während der Migration unverändert. Die Lösung ist kompatibel mit allen SAP ArchiveLink-zertifizierten Archiven und kann auch für ILM-Projekte eingesetzt werden. Zudem kann die integrierte Cache-Server-Funktionalität für die Umsetzung von weltweit verteilten Systemen/Archiven genutzt werden.



Umfangreiche Produktpalette

KGS rundet die Produktpalette durch weitere Softwareprodukte ab, die nach dem gleichen Prinzip/Philosophie entwickelt wurden.

Der **KGS ScanClient** ist eine einfach zu bedienende Software, die im Vergleich zu herkömmlichen Scanprogrammen, bereits standardmäßig in SAP integriert ist und somit an beliebigen Arbeitsvorgängen in SAP aufgerufen werden kann. Der optional verfügbare **KGS ScanServer** speichert Benutzer- und Scanprofile und stellt diese zentral zur Verfügung.

Der **KGS DocumentRouter** ist ein hochleistungsfähiges Inputmanagementsystem, welches ebenfalls in SAP integriert ist und beliebige Eingangsszenarien (Mail, Papier, Legacy-Systeme, etc.) verarbeitet.

KGS ZADOC erweitert SAP-ArchiveLink™ um Attributierung und SAP-unabhängigen Zugriff. ZADOC erlaubt den flexiblen Aufbau von SAP-gestützten Dokumentenarchivierungsszenarien und bietet eine automatisierte Verknüpfung von Dokumenten mit mehreren SAP-Business-Objekten.

Referenzkunden in allen Branchen und Kundengrößen

Die KGS-Lösungen sind bei vielen weltweit agierenden Firmen unternehmensweit im Einsatz (z.B. Bayer, Lufthansa, Shell, BMW, Procter&Gamble, etc.) und viele Ablöseprojekte für OpenText- und andere Dokumentenmanagement Systeme wurden erfolgreich durchgeführt.



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Arcplace

Arcplace AG, Mühlebachstrasse 54, CH-8008 Zürich
T: +41 44 501 22 00 / info@arcplace.ch / www.arcplace.ch

Your Information. Managed & Archived.